

der Pflanzen ist also falsch. Es sei hierbei noch erwähnt, dass auch die Reaktion von Loew und Bokorny als Unterschied von lebendem und totem Plasma in gleicher Weise für Thiere und Pflanzen gilt, dass auch die Bewegungsvorgänge, sowie die Reize gegen Licht und Schwerkraft im pflanzlichen und thierischen Plasma die gleichen sind, wie Klebs*) gezeigt hat. In der Beschaffenheit der Zellhaut kann natürlich auch kein durchgreifender Unterschied zwischen Pflanzen und Thieren gesucht werden, wie man es früher wollte, schon weil diese in sehr vielen Fällen ganz fehlt. Aber auch, wo eine solche vorhanden ist, kann man keinen durchgreifenden Unterschied in dieser Hinsicht erkennen. Dass sie nicht immer aus reiner Cellulose bei den Pflanzen besteht, ist schon lange bekannt; so zeigen z. B. ja die Diatomeen ausgezeichnete Kalk- und Kieselablagerungen in derselben; aber auch stickstoffhaltige Membranen kommen bei den Pflanzen vor, so ist nach Schützenberger**) die Membran der Hefepilze stickstoffhaltig. (Fortsetzung folgt.)

*) Biol. Centralbl. I. 16.

**) Vgl. Naturforscher vom 31. Mai 1879.

Verzeichniss der in der Umgegend von Frankfurt a. O. vorkommenden Macrolepidopteren.

Von F. Kretschmer. (Fortsetzung.)

19. Cabera Tr.

38. *Pusaria* L. Fz: von 5 bis 7 in allen Laubgehölzen. Raupe: von 7 bis zum Herbst auf Birken, Weiden und Erlen.

39. *Exanthemata* Scop. Fz und Lebensart ganz wie *Pusaria*. Raupe: soll im Herbst an Espen leben.

21. *Ellopia* Steph.

40. *Fasciaria* L. Fz: in 5 und dann wieder bis zum Herbst in der Cunersdorfer, Schwetiger, Rosengartener und Boossener Forst an Kiefernstämmen. Raupe: im Herbst und in 6 an Kiefern.

23. *Eugonia* Hb.

41. *Angularia* SV. Fz: Ausgangs 8 bei der Schäferei. Raupe: bis Mitte 6 an Eichen.

42. Ab. *Carpinaria* Hb. Unter der Stammart selten.

43. *Alniaria* L. Fz: in 8 und 9 in den Schonungen bei der Schäferei und in den Gärten der Dammvorstadt. Raupe: auf Birken, Rüstern und Birnbäumen im Sommer.

44. *Canaria* Hb. Fz: in 8 und 9 in den Birken bei der Schäferei. Raupe: im Sommer auf Linden und Birken.

45. *Erosaria* SV. Fz: in 7 und 8 in den Schonungen bei der Schäferei. Raupe: in 6 auf Eichen.

24. *Selenia* Hb.

46. *Illunaria* Hb. Fz: in 5 und 7 am Dammvorstadtkirchhofe. Raupe: in 6 und im Herbst an Espen und Wollweiden.

47. *Illustraria* Hb. Fz: in 4 und 5 am Dammvorstadtkirchhofe, im Kornbusch und in der Boossener Forst, selten. Raupe: im Herbst an Schlehen und Espen.

26. *Therapis* Hb.

48. *Ewonymaria* L. Erst einmal beim Dammvorstadtkirchhofe in 5 gefangen.

28. *Himera* Dup.

49. *Pennaria* L. Fz: in 9 und 10 im Eichwalde und bei der Buschmühle. Raupe: im Sommer auf Eichen.

29. *Crocallis* Tr.

50. *Elinguaria* L. Fz: in 8 im Eichwalde, sehr selten. Raupe: nach der Ueberwinterung bis 5 an Eichen.

30. *Eurymene* Dup.

51. *Dolabraria* L. Fz: in 5 und 8 im Pfarrwinkel, Kornbusch, Eichwald und beim Dammvorstadtkirchhofe, jedoch immer nur einzeln. Raupe: in 6 und im Herbst auf Eichen.

32. *Urapteryx* Leach.

52. *Sambucaria* L. Fz: in 7 in den Anlagen und Gärten, stets sehr einzeln. Raupe: nach der Ueberwinterung bis 5 an Loniceren und Rosen.

33. *Rumia* Dup.

53. *Crataegata* L. Fz: in 5 und 6 auf dem Ochsenwerder. Raupe: bis zum Späthherbst auf Schlehen, Weissdorn und Evonymus.

35. *Epione* Dup.

54. *Apiciaria* SV. Fz: in 7 und 9 in Weidengebüschen auf dem Ochsenwerder. Raupe: in 6 zwischen zusammengezogenen Weidenblättern.

55. *Vespertaria* L. Fz: in 7 in der Boossener und Rosengartener Forst. Raupe: in 6 auf Espen.

56. *Advenaria* Hb. Fz: in 5 in der Boossener und Rosengartener Forst. Raupe: in 8 auf Heidelbeeren.

40. *Macaria* Curt.

57. *Notata* L. Fz: in 5 und 7 überall in Laubgehölzen. Raupe: in 6 und 8 auf Weiden und Erlen.

58. *Alternata* SV. Fz: in 7 in der Boossener Forst, immer nur sehr einzeln.

59. *Liturata* L. Fz: in 5 und 8 in der Schwetiger und Cunersdorfer Forst. Raupe: in 6 u. im Herbst auf Kiefern.

44. *Hibernia* Latr.

60. *Rupicapraria* SV. Fz: in 3 am Schlehengebüsch bei der Bergbrauerei. Raupe: im Sommer auf Schlehen.

61. *Leucophaearia* SV. Fz: in 3 in den Eichenschonungen bei der Schäferei und im Kornbusch. Raupe: im Sommer auf Eichen.

62. *Aurantaria* Hb. Fz: in 10 und 11 in der Schwetiger und Cunersdorfer Forst, immer sehr einzeln. Raupe: im Sommer an Birken.

63. *Progemmaria* Hb. Fz: in 3 und 4 in den Eichenschonungen bei der Schäferei und beim Dammvorstadtkirchhofe. Raupe: im Sommer auf Eichen und Birken.

64. *Defoliaria* L. Fz: im Späthherbst in Laubhölzern und Gärten, stets sehr einzeln. Raupe: in 5 und 6 auf Birken, Rüstern, Birken und Obstbäumen.

45. *Anisopteryx* Steph.

65. *Aceraria* SV. Fz: in 11 in den Eichenschonungen bei der Schäferei. Raupe: im Sommer an Eichen, — selten.

66. *Aescularia* SV. Fz: in 2 und 3 in den Schonungen des Kornbusches. Immer sehr einzeln. Raupe: im Sommer an Laubhölzern.

46. *Phigalia* Dup.

67. *Pilosaria* SV. Fz: in 2 und 3 in Laubhölzern. Raupe: im Sommer auf Eichen, Birken und Schlehen.

47. *Biston* Leach.

68. *Hispidarius* SV. Fz: in 3 und 4 in den Schonungen bei der Schäferei, Pfarrwinkel und Boossener Forst. Sehr selten. Raupe: im Sommer an Eichen.

69. *Hirtarius* L. Fz: in 3 und 4 einzeln in Laubgehölzen. Raupe: im Sommer auf allen Laubhölzern, jedoch stets sehr zerstreut.

70. *Stratarius* Huf. Fz: in 3 und 4 einzeln in den Schonungen bei der Schäferei, im Pfarrwinkel und Eichwald. Raupe: im Sommer auf Eichen.

48. *Amphidasis* Tr.

71. *Betularia* L. Fz: in 5 einzeln in Laubhölzern. Raupe: bis zum Herbst auf allen Laubhölzern.

54. *Boarmia* Tr.

72. *Perversaria* L. Fz: Nur eingemale aus Raupen gezogen, welche ich in 5 an Haidekraut in der Cunersdorfer Forst gefunden.

73. *Cinctaria* SV. Fz: in 4 und 5 am Dammvorstadtkirchhofe und in der Markendorfer Forst; immer sehr einzeln. Raupe: soll an Johanneskraut und Besenfriemen leben.

74. *Rhomboidaria* SV. Fz: in 8 an den Denkmälern auf dem Stadtkirchhofe, auch im Kornbusch an Baumstämmen, immer nur einzeln. Raupe: soll im Frühjahr auf Gesträuchen leben.

75. *Repandata* L. Fz: in 7 und 8 an Baumstämmen in der Rosengartener Forst, selten. Raupe: soll im Frühjahr auf Gesträuchen leben.

76. *Roboraria* SV. Fz: in 6 an den Birken bei der Schäferei. Raupe: nach der Ueberwinterung bis Ausgangs 5 an Birken.

77. *Consortaria* F. Fz: in 5 und 7 an Baumstämmen in Laubgehölzen. Raupe: in 6 und 8 auf Gesträuchen.

78. *Lichenaria* Hufn. Fz: in 5, 6 und 8 in den Schonungen bei der Schäferei, im Kornbusch und Eichwald. Raupe: in 3, 4 und 6 an den Flechten der Baumstämme.

79. *Crepuscularia* SV. Fz: von 4 bis 7 an Baumstämmen in Laubgehölzen. Raupe: in 6 und im Herbst auf allerlei krautartigen Pflanzen und niederem Gesträuch.

80. Var: *Defessaria* Fr. unter der Stammart jedoch seltener.

81. *Luridata* Bkh. Fz: in 5 und 6 im Eichwalde an den Baumstämmen ruhend. Raupe: in 4 u. 5 an Eichen.

82. *Punctularia* Sv. Fz: von 4 bis 6 in Laubgehölzen an Baumstämmen ruhend. Raupe: in 7 an Erlen und Birken.

55. *Tephronia* Hb.

83. *Sepiaria* Hufn. Erst einmal in der Holzhofstrasse am Zaune zitzend gefunden.

56. *Sthanelia* B.

84. *Hippocastanaria* Hb. Fz: in 5 in der Cunersdorfer u. Markendorfer Forst aus dem Haidekraut aufgescheucht.

63. *Fidonia* Tr.

85. *Cebraria* Hb. Fz: in 6 beim Dammvorstadtkirchhofe, sehr einzeln.

86. *Carbonaria* L. Fz: in 7 in der Buschmühle und im Kornbusch. Raupe: lebt in 6 an den Moosen verwitterter Bretter. (Fortsetzung folgt.)

Einundzwanzigste Sitzung des Naturwissenschaftl. Vereins des Regierungsbez. Frankfurt

Montag, den 12. Januar 1885, Abends 8 Uhr

in der Actien-Brauerei.

Die von 45 Mitgliedern besuchte Versammlung wurde durch den zweiten Vorsitzenden eröffnet. Der Schriftführer verliest die Namen der neu eingetretenen Mitglieder:

- 488. Herr Fischer, Regierungsrath, Oderstr. 4.
- 489. „ Neumann, Rechtsanwalt, Sorau.
- 490. „ Karo, Amtsrichter, Sorau.
- 491. „ Schaefer, Steuerinspector, Sorau.
- 492. „ von Gladiss, Premier-Lieutenant, Sorau.
- 493. „ Burscher, Kgl. Ober-Steuer-Controllleur, Sorau.
- 494. „ Dr. Tietz, Apotheker, Weissenfels.
- 495. „ Dr. Kuntze, Arzt, Gr. Scharrnstr. 16/17.
- 496. „ Starke, Dom.-Pächter, Meiersdorf b. Sommerfeld.
- 497. „ Prinzler, Kunstgärtner, Sommerfeld.
- 498. „ Prinz Schönauich-Carolath, Landrath, Guben.
- 499. „ Richter, Lehrer, Linden 22.
- 500.** „ Korell, Oberlehrer, Fürstenwalderstr. 3.

Leider hatte der Verein auch den am 5. Januar erfolgten plötzlichen Tod eines seiner ersten Mitglieder, des hier in Frankfurt wohnhaften Rentiers Herrn Kaumann, zu betrauern. Die Versammlung ehrte das Andenken des Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Monatliche Mittheilungen des Naturwissenschaftlichen Vereins des Regierungsbezirks Frankfurt](#)

Jahr/Year: 1884/85

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Kretschmer F.

Artikel/Article: [Verzeichniss der in der Umgegend von](#)

Frankfurt a. O. vorkommenden Marcolepidopteren. 155-
159